

Die Bewältigung des Coronavirus SARS-CoV-2 (COVID-19) als Herausforderung an das Völkerrecht, das Verfassungsrecht und das Verwaltungsrecht

Hybride Diskussionsveranstaltung
zum Gesundheitssicherheitsrecht
10. November 2021, 14:15-18:30 Uhr



RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB



PROGRAMM

Das detaillierte Programm finden Sie auf der nächsten Seite.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

KONTAKT

Für Anmeldungen und bei Fragen bzgl. der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an:
ifhv@rub.de

mit Beiträgen von

Kai Budelmann Ruhr-Universität Bochum
Benedikt Behlert Ruhr-Universität Bochum
Sophia Hasse Ruhr-Universität Bochum
Jan Heinisch Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW
Stefan Huster Ruhr-Universität Bochum
Andrea Kießling Ruhr-Universität Bochum
Moritz Philipp Koch IT.NRW
Markus Leßmann Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW
Sascha Rolf Lüder Verbindungsbüro des Deutschen Roten Kreuzes bei Landtag und Landesregierung von NRW
Timeela Manandhar Ruhr-Universität Bochum
Andreas Meyer-Falcke Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW
Martin Paul Ruhr-Universität Bochum
Christoph Schöneborn Verband der Feuerwehren in NRW
Ella Schönleben Ruhr-Universität Bochum
Pierre Thielbörger Ruhr-Universität Bochum

Moderator:innen



Maximilian Bertamini
Ruhr-Universität Bochum



Vanessa Blicke
Ruhr-Universität Bochum



Lisa Cohen
Ruhr-Universität Bochum



Nadine Grünhagen
Ruhr-Universität Bochum

ANMELDUNG

Für die Teilnahme in Präsenz ist eine Anmeldung unter ifhv@rub.de bis zum **01.11.2021** erforderlich.

Für die Online-Teilnahme registrieren Sie sich bitte bis zum Veranstaltungsbeginn [hier](#).

ADRESSE

Institut für Friedenssicherungsrecht und Humanitäres Völkerrecht (IFHV)
Bochumer Fenster, 4. Etage, Raum 4.46/4.47
Massenbergstr. 9B, 44787 Bochum

DIE VERANSTALTUNG

Die COVID-19-Pandemie hat Rechtssysteme auf allen Ebenen herausgefordert.

Dementsprechend werden weitreichende Reformoptionen sowohl auf internationaler, nationaler, regionaler und kommunaler Ebene diskutiert.

Nach eineinhalb Jahren der Pandemie möchten wir Bilanz ziehen: Wo hat die Pandemie strukturelle und organisatorische Defizite im Völkergesundheitsrecht und in den Systemen von Grundgesetz und Verwaltungsrecht offenbart, die es nach der Pandemie zu adressieren gilt? Was sind die Konturen dieses alle drei Ebenen umfassenden „Gesundheitssicherheitsrechts“?

MITTWOCH

10. November 2021, 14:15-18:30

13:30-14:15 Uhr Meet and Greet

14:15-14:25 Uhr Begrüßung, Martin Paul, Rektor der Ruhr-Universität Bochum

14:25-14:35 Uhr Grußwort, Jan Heinisch, Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW

14:35-15:30 Uhr Panel 1: COVID-19 und das Völkerrecht

LEITFRAGE Welche Bereiche des internationalen (Gesundheits-) Rechts sind besonders stark durch Pandemien betroffen und wo besteht der größte Reformbedarf?



Kai Budelmann und Sophia Hasse

Die Rolle der WHO und der *International Health Regulations* für ein globales Gesundheitssicherheitsrecht



Ella Schönleben

Gesundheitssicherheitsrecht und globale Gerechtigkeit



Benedikt Behlert

Die Pandemie als Ausnahmezustand für den internationalen Menschenrechtsschutz



Timeela Manandhar

Menschenrechtliche Verantwortlichkeit von Unternehmen in Pandemiezeiten

Moderation: Maximilian Bertamini

15:30-15:45 Uhr Kaffeepause

15:45-16:45 Uhr Panel 2: COVID-19 und Verfassungs- und Bundesrecht

LEITFRAGE Welche Bereiche der Pandemiepolitik waren besonders problematisch und welche Veränderungen am System des Grundgesetzes und Bundesrechts wurden vorgenommen oder sollten vorgenommen werden, um das Grundgesetz für künftige pandemische Krisen zu wappnen?



Pierre Thielbörger

Gesundheitssicherheitsrecht im Kompetenzgefüge von Bund, Ländern und Kommunen



Stefan Huster

Einschränkbarkeit von deutschen Grundrechten in Ausnahme- und Krisenzeiten



Andrea Kießling

Das deutsche Infektionsschutzgesetz im Wandel



Sascha Rolf Lüder und Christoph Schöneborn

Der Beitrag der Gefahrenabwehr bei der Bewältigung der Krise



Moderation: Lisa Cohen

16:45-17:15 Uhr Kaffeepause

17:15-18:25 Uhr Panel 3: COVID-19 und Verwaltungsrecht

LEITFRAGE Welche Herausforderungen ergeben sich auf kommunaler Ebene an den Schnittstellen von Gesundheitsversorgung und Gefahrenabwehr, für die Arbeitsfähigkeit der Verwaltung und die Zusammenarbeit mit Feuerwehr und Hilfsorganisationen?



Markus Leßmann

Regierungs- und Verwaltungsorganisation bei der Bewältigung der Krise



Andreas Meyer-Falcke

Die Rolle der Digitalisierung bei der Bewältigung der Krise – Lehren und Regelungsbedarf



Moritz Philipp Koch

Versorgung mit lebenswichtigen Gütern und Dienstleistungen während der Krise



Jan Heinisch

Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit der Kommunen

Moderation: Vanessa Blicke / Nadine Grünhagen

18:25-18:30 Uhr Schlusswort, Pierre Thielbörger



Anmeldungen: ifhv@rub.de / Online-Teilnahme
Weitere Informationen: www.ifhv.de